

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit laden wir Sie herzlich zum Bildungsworkshop  
*„Hate Speech im Netz erkennen und begegnen – Antisemitismus und Rassismus im Internet“*  
am 12.11.2024 in Potsdam ein.

Das Internet ist ein unverzichtbarer Bestandteil des sozialen Lebens. Schnellere Kommunikation, gemeinsamer kommunikativer Austausch sowie Informationsbeschaffungen gehören zu den unzähligen positiven Aspekten und Chancen des Web 2.0., welches Usern geboten wird. Doch auch Hass und Hetze brechen sich zunehmend im Netz Bahn. Nicht erst seitdem 07. Oktober 2023 findet ein völlig enthemmter, antisemitischer Hass im Internet statt, der sich besonders in Verschwörungsnarrativen, Israel- und Judenhass sowie gezielten Desinformationen äußert. Auch muslimfeindliche Narrative, Fake News sowie Desinformationen im Netz stellen ein wachsendes Problem für unsere Demokratie dar.

Am 12.11.24 planen wir einen Bildungsworkshop in Potsdam mit unserem diesjährigen Themenschwerpunkt *„Hate Speech im Netz erkennen und begegnen - Antisemitismus und Rassismus/Muslimfeindlichkeit im Internet“*, der sich vor allem an jüdische, christliche sowie muslimische Jugendliche und junge Erwachsene richtet. Gemeinsam wollen wir uns interaktiv mit Fragen auseinandersetzen, was Hate Speech ist, wie man sie im Netz erkennen und ihr begegnen kann und wie sie ihren Ausdruck in Ideologien der Gruppenbezogenen Menschenfeindlichkeit wie Muslimfeindlichkeit und Antisemitismus finden kann. Unseren Fokus richten wir vor allem auf die gegenwärtig dominanteste Ausprägung des Antisemitismus – den israelbezogenen Antisemitismus – sowie auf die gegenwärtig dominanteste Ausprägung des Rassismus – den Ethnopluralismus im Allgemeinen sowie eine seiner spezifischen Erscheinungsformen der Muslimfeindlichkeit im Konkreten – und schauen uns gemeinsam an, wie sich jene Ideologien der Gruppenbezogenen Menschenfeindlichkeit in Hasskommentaren, Hassaussagen sowie Hass-Memes, Bildern etc. äußern. Darüber hinaus wollen wir auch Handlungsoptionen aufzeigen, wie man sich selbst und andere davor schützen kann. Im Rahmen unseres Bildungsworkshops möchten wir als „Denkfabrik Schalom Aleikum“ einen Beitrag zur Prävention gegen Antisemitismus und Rassismus leisten.

Der Workshop findet in **Potsdam von 15:00h – 21:00h** statt.

Teilnehmen können junge Erwachsene **zwischen 18 und 27 Jahren**.

Eine Teilnahme ist **nur nach vorheriger Anmeldung** unter folgender Emailadresse möglich:

[Reza@zentralratderjuden.de](mailto:Reza@zentralratderjuden.de)

**Bitte beachten: Die Anzahl der Plätze ist streng beschränkt.**

Freundliche Grüße vom Team der „Denkfabrik Schalom Aleikum“!

Der Bildungsworkshop findet im Rahmen der „Denkfabrik Schalom Aleikum“ statt. Die „Denkfabrik Schalom Aleikum“ ist ein Forum für den jüdisch-christlich-muslimischen Dialog innerhalb des Zentralrats der Juden in Deutschland. Unser Projekt will neue Denkanstöße und Impulse setzen und leistet einen Beitrag zur Stärkung der Demokratie sowie des gesellschaftlichen Zusammenhalts. Neben interreligiösen Dialogveranstaltungen bieten wir außerdem Bildungsworkshops für Jugendliche und jungen Erwachsenen an.

Gefördert wird das Projekt von der Staatsministerin (beim Bundeskanzler) und der Beauftragten der Bundesregierung für Migration, Flüchtlinge und Integration sowie der Beauftragten der Bundesregierung für Antirassismus Reem Alabali-Radovan.

Gefördert durch: